



Protokoll der 21. ordentlichen Generalversammlung **Mittwoch, 24. April 2024, 19.00 Uhr** **Kornschtüte im Rathaus Luzern**

Traktanden

1. Wahl der Stimmzählenden und der Protokollführung
2. Protokoll der 20. ordentlichen GV 2023
3. Jahresbericht 2023
4. Jahresrechnung 2023
5. Revisionsbericht / Entlastung des Vorstands
6. Wiederwahl Revisionsstelle und Vorstand
7. Jahresausblick 2024
8. Budget 2024
9. Input / Gespräch mit Gast Marco Castellaneta
10. Anträge
11. Varia

Die Präsidentin Claudia Huser begrüsst die Anwesenden zur 21. Generalversammlung, im Speziellen

- Helen Haas, ehemalige Präsidentin des Vereins
- Beat Lötscher, Präsident der Stiftung für die Erhaltung der Museggmauer
- Beat Fischer, ehemaliger Präsident der Stiftung
- Ernst Widmer, Geschäftsführer der Stiftung für die Erhaltung der Museggmauer

Es sind 62 Anmeldungen und 35 Abmeldungen eingegangen. Anwesend sind 68 Mitglieder (inkl. 6 Vorstandsmitglieder).

Die Einladung zur 21. Generalversammlung wurde zusammen mit der Traktandenliste und der Museggmauer Zytig vorgängig und fristgerecht zugestellt.

Die Anwesenden sind mit der Traktandenliste einverstanden. Diese wird einstimmig genehmigt.

1. Trakt.: Wahl der Stimmzählenden und der Protokollführung

Die Präsidentin schlägt Gisela Meisen als alleinige Stimmzählerin vor, sie wird einstimmig gewählt.

Die Anwesenden sind auch mit Rebecca Gisler als Protokollführerin einverstanden.

2. Trakt.: Protokoll der 20. ordentlichen GV 2023

Das Protokoll liegt auf und kann auf Nachfrage eingesehen werden.

Das von Rebecca Gisler verfasste Protokoll der 20. ordentlichen Generalversammlung vom 29. März 2023 wird von den Anwesenden genehmigt. Claudia Huser bedankt sich bei Rebecca Gisler für die Verfassung des Protokolls.

3. Trakt.: Jahresbericht 2023

Anhand von Fotos erzählt die Präsidentin Claudia Huser was während des Jahres 2023 gelaufen ist.

Der erste Museggtrëff fand im Juni auf dem Kulturhof während des Sommerfestivals statt. Über die zahlreiche Teilnahme hat sich der Vorstand sehr gefreut. Auch hatten die Mitglieder die Möglichkeit während des Festivals Anlässe mit 50 % Rabatt zu besuchen.

Im September fand die Einweihung des Projekts Kulturabenteuer Luzern „die Jagd nach den roten Steinen“ statt. Dieses gemeinsame Projekt der pädagogischen Hochschule, der Dienststelle Hochschulbildung und Kultur, Denkmalpflege und Archäologie wurde dank der Zustimmung der Mitglieder des Vereins an der letztjährigen GV mit Fr. 30'000.00 vom Verein unterstützt. Schulklassen haben die Fragen letztes Jahr getestet und das Kulturabenteuer wird erfreulicherweise rege genutzt. Die Präsidentin Claudia Huser bedankt sich noch einmal bei den Mitgliedern für die Unterstützung.

Der zweite Museggtrëff fand am 19. Oktober 2023 statt und war eine Führung durch das Suva-Gebäude mit anschliessendem Apéro auf der Terrasse. Der Anlass wurde von zahlreichen Mitgliedern geschätzt und war ein Erfolg.

Auch hinter den Kulissen ist einiges gelaufen. So fand im Oktober wieder ein Austausch zwischen den Turmbetreibern, dem Verein, der Stiftung und der Stadt statt, wo Pendenzen besprochen wurden. Die Zusammenarbeit funktioniert gut und die Pendenzenliste wird immer kleiner, was sehr erfreulich ist.

An diesem Treffen wurde auch entschieden, dass der diesjährige Tag der offenen Museggtürme nicht am gleichen Tag wie der Tag des Denkmals stattfinden wird, sondern eine Woche später, am 14. September 2024. Wir hoffen trotzdem auf viele interessierte Zuschauer.

Es gibt keine Wortmeldungen, der Jahresbericht 2023 der Präsidentin wird einstimmig genehmigt.

4. Trakt.: Jahresrechnung 2023

Die Unterlagen wurden mit der Einladung zur Generalversammlung zugestellt.
Der Kassier Peter Emmenegger erläutert die Rechnung 2023 und stellt sie der Rechnung 2022 gegenüber:

Rechnung 2023

Ertrag	2022	2023
Mitgliederbeiträge	18'120	17'720
Barspenden	855	936
Naturalspenden	3'000	0
Führungen / Veranstaltungen	1'600	1'520
Spendenkasse / Medaillenpräger / Diverse Einnahmen	4'410	2'203
Tag der offenen Museggtürme	831	0
Debitorenverluste	-280	-627
Total Vereinertrag	28'536	21'752

Hinweise:

- Per 31.12.2023 zählte der Verein 498 Mitglieder, 18 Mitglieder mehr als 2022, was eine erfreuliche Entwicklung ist. Bei 16 Personen konnte der Betrag nicht eingefordert werden.
- Zu den Barspenden gehören die Spendenkassen auf dem Wachturm und dem Schirmerturm, in welche Gäste einen Beitrag einwerfen können
- Zu den Naturalspenden zählte letztes Jahr die Revision der Balmer-Etienne AG.
- Bei Museggmauerführungen von Luzern Tourismus und von Beat Fischer fliesst ein Anteil in die Kasse des Vereins.
- «Diverse Einnahmen» stammen aus dem Verkauf von Büchern und Kartensets und beinhaltete 2022 auch die Spende der Safranzunft vom Erlös des Tags der offenen Museggtürme.
- Debitorenverluste sind Mitgliederbeiträge, die nicht mehr einbezahlt wurden und abgeschrieben werden müssen.

Aufwand	2022	2023
Veranstaltungsaufwand, GV	3'135	2'797
Revision	3'000	0
Sekretariatsdienste	0	358
Attraktivierung / Tag der offenen Museggtürme	11'282	34'248
Internet Website	131	5'005
Porto / Print / Mitgliederverwaltung	7'480	4'904
Total Vereinsaufwand	25'028	47'312

Hinweise:

- Der Verein hat das Kulturabenteuer mit Fr. 30'000.00 unterstützt
- Die Rechnung für die Unterstützung des Sommerfestivals von Fr. 3'000.00 ist erst im Januar eingetroffen und wird erst in diesem Jahr verrechnet werden

Ergebnis	2022	2023
Zwischenergebnis	3'508	-25'560
Finanzerträge	0	0
Finanzaufwand	-94	-77
Jahresergebnis	3'414	-25'637

Bilanz 2023

Bilanz	CHF	CHF
Aktiven	31.12.22	31.12.23
Postcheck	97'614	73'526
Transitorische Aktiven	1'600	50
Total Aktiven	99'214	73'576
Passiven	31.12.22	31.12.23
Transitorische Passiven	0	0
Fremdkapital	0	0
Saldovortrag	Stand Vorjahr 95'800	99'214
	Jahresergebnis 3'414	-25'638
Eigenkapital	99'214	73'576
Total Passiven	99'214	73'576

Es werden keine Fragen zur Jahresrechnung 2023 gestellt. Die Jahresrechnung 2023 wird einstimmig und ohne Enthaltungen angenommen.

5. Trakt.: Revisionsbericht und Entlastung des Vorstands 2023

Die Herren Daniel Müller und Raphael Zingg haben die Buchhaltung geprüft und für gut befunden.

Raphael Zingg liest den Jahresbericht vor und bittet die Anwesenden, die Jahresrechnung zu genehmigen. Er rühmt Peter Emmenegger für die sauber geführte Buchhaltung. Alle geprüften Belege lagen ordnungsgemäss vor und Bilanz und Erfolgsrechnung stimmen mit der Buchhaltung überein.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt und dem Vorstand wird für das Geschäftsjahr 2023 Décharge erteilt.

6. Trakt.: Wiederwahl Revisionsstelle und Wiederwahl Vorstand

Wiederwahl Vorstand:

- Peter Emmenegger, Kassier und Quartiere wird einstimmig und mit einem Applaus wieder gewählt

Der Vorstand bleibt gleich:

- Claudia Huser Barmettler, Präsidium
- Peter Emmenegger, Kassier und Quartiere
- Rebecca Gisler, Aktivitäten und Tourismus
- Beat Bühlmann, Kommunikation und Medien
- Martin Gübeli, Mitgliederbetreuung und Archivar
- Andrea Huber Graber, Marketing und Kommunikation

Wiederwahl Revisionsstelle:

Claudia Huser bedankt sich bei den Revisoren für ihre Arbeit und bittet die Anwesenden, die beiden Revisoren für ein weiteres Jahr zu wählen.

Die Herren Daniel Müller und Raphael Zingg werden zusammen für die Revision einstimmig mit einem Applaus wieder gewählt.

7. Trakt.: Jahresausblick 2024

Claudia Huser bedankt sich bei Beat Bühlmann und Gisela Meisen für die Aufgleisung des Projekts «Hochspannung auf Musegg». Dieses Projekt wird in Zusammenarbeit mit dem Quartierverein Luegisland, der die Zwischennutzung der Villa Musegg 1 bis Ende Juni erhalten hat, durchgeführt.

Mit der Einladung zur GV haben alle Mitglieder auch das Programm für den Anlass am 8. Mai 2024 erhalten. Beat Bühlmann erklärt kurz, worum es geht.

Gisela Meisen und er erzählen den Kindern in der Villa Musegg und im Wachturm Gespenstergeschichten und parallel dazu werden interessierten Erwachsenen von Lisbeth Lötscher und Monika Seeberger in der Villa Musegg Sagen erzählt. Um 20.30 Uhr liest Patrick Greiner in der Villa Musegg aus seinem neuen Krimi vor. Die Anmeldungen erfolgen über den Quartierverein.

Am Museggträff am 19. Juni findet eine Führung durch das Stadtarchiv statt, wo auch das grosse Bild der Museggmauer gezeigt wird. Rebecca Gisler gibt kurz Details bekannt.

Da dieses Jahr wieder der Tag der offenen Museggtürme stattfindet, wird es keinen zweiten Museggträff geben. Der Tag der offenen Museggtürme wird am 14. September, eine Woche später als der Tag der Denkmäler, stattfinden, was mit den Turmbetreibern besprochen wurde. Es wird ebenfalls einen Festbetrieb geben, die Vorbereitung laufen.

8. Trakt.: Budget 2024

Die Präsidentin Claudia Huser erklärt, dass gemäss Statuten das Budget nur zur Kenntnisnahme vorgelegt wird, nicht aber darüber abgestimmt werden muss.

Der Kassier Peter Emmenegger präsentiert und erklärt das Budget 2024.

Ertrag	R 2023	2024
Mitgliederbeiträge	17'720	17'000
Barspenden	936	900
Naturalspenden	0	0
Führungen	1'520	1'500
Diverse Einnahmen (u.a. Medaillenpr. Spendenbox)	2'203	2'200
Veranstaltungen / Tag der offenen Museggtürme	0	800
Debitorenverluste	-627	-500
Total Vereinertrag	21'752	21'900
Aufwand	R 2023	2024
Veranstaltungsaufwand, GV	2'797	2'800
Revision	0	0
Sekretariatsdienste	358	350
Attraktivierung / Tag der offenen Museggtürme	34'248	10'700
Internet / Website	5'005	150
Porti / Print / Mitgliederverwaltung	4'904	6'200
Total Vereinsaufwand	47'312	20'200
Ergebnis	R 2023	2024
Zwischenergebnis 1	-25'560	1'700
Finanzaufwand	-77	-100
Jahresergebnis	-25'637	1'600

Hinweise:

- Zu «Diverse Einnahmen» gehört auch das Münzen prägen im Schirmerturm, neu auch mit Twint
- Bei der Attraktivierung wurde im letzten Jahr der Beitrag an das Projekt miteingerechnet
- Mitglieder konnten die Konzerte am Sommerfestival auf dem Kulturhof Hintermusegg mit 50 % Rabatt besuchen
- Bei Führungen erhalten wir Zustupf
- Printmedien: Für den Tag der offenen Museggtürme werden wieder Flyer gedruckt

Es werden keine Fragen zum Budget 2024 gestellt. Das Budget 2024 wird einstimmig und ohne Enthaltungen genehmigt.

Die Präsidentin freut sich und bedankt sich bei den Anwesenden.

9. Input / Gespräch mit Marco Castellaneta

Beat Bühlmann stellt Marco Castellaneta als neuen Kulturbeauftragten des Kantons und Leiter der neuen Dienststelle Kultur vor. Diese Dienststelle ist nebst dem Museum Luzern auch für die Denkmalpflege, die Archäologie, die Zentral- und Hochschulbibliothek sowie die Kulturförderung und -vermittlung zuständig.

Als Direktor der Museen Aargau hat er bereits erlebt, dass die gesamte Kultur in einer Abteilung zusammengefasst ist. Neu ist dies nun auch in Luzern gebündelt und in der neuen Stelle zusammengeführt. Die Dienststelle umfasst rund 350 Mitarbeitende in verschiedenen Pensen, zuständig für Kulturerbe, Kulturpflege und Kulturvermittlung.

Es gibt einige grössere Projekte, die in der Dienststelle anstehen: Eines davon ist das neue Theater, welches Luzern dringend benötigt. Das neue Projekt wird am 17. Mai präsentiert und wird im AmRhyn Haus ausgestellt werden.

Das zweite grosse Projekt ist die Zusammenführung der Museen zum Museum Luzern, wobei der jetzige Standort bestehen bleiben soll. Auch beim Kleintheater ist der Kanton mit allen zuständigen Parteien in Kontakt. Für das kommende Jahr ist ein neuer Auftritt von Museum Luzern geplant. Neue Häuser, wie Villa Senar, Schloss Wyher, Schloss Heidegg und weitere Denkmalpflegerische Orte werden dazukommen und in Museen Luzern integriert.

Eine spannende Herausforderung in den kommenden Jahren werden auch die archäologischen Grabungen im Zusammenhang mit dem Projekt Tiefenbahnhof sein.

Die Museggmauer hat für Marco Castellaneta eine sehr wichtige kulturpolitische Bedeutung. Das Kulturabenteuer führt Junge auf schöne Art an die Geschichte heran. So gehört für ihn dieses Angebot auch ins künftige neue Angebot von Museum Luzern.

Claudia bedankt sich für das spannende und offene Gespräch.

10. Trakt.: Anträge

Es sind keine schriftlichen Anträge eingegangen.

11. Trakt.: Varia

Claudia Huser merkt an, dass die Museggmauer ein Herz und eine Lobby braucht und bedankt sich bei den Mitgliedern, dass sie Mitglieder des Vereins sind und an den Anlässen teilnehmen. Auch bedankt sie sich für die gute Zusammenarbeit im Vorstand.

Der Austausch mit den Turmbetreibern, der jedes Jahr stattfindet, ist sehr wertvoll. Claudia bedankt sich bei allen Turmbetreibern für den guten Austausch und dem

Kulturhof für die gute Zusammenarbeit. Der Dank geht auch an die Stadt Luzern und den Kanton Luzern.

Die Zusammenarbeit mit der Stiftung, mit Beat Lötscher und Ernst Widmer wird sehr geschätzt und ist sehr gut.

Beat Lötscher seinerseits bedankt sich beim Vorstand für die Arbeit und die gute Zusammenarbeit.

Am Ende erwähnt die Präsidentin, dass Faltkarten beim Verein gekauft werden können. Postkarten für Werbung für Neumitglieder können gratis mitgenommen werden.

Die nächste GV findet am 19. März 2025, 19 Uhr in der Kornschütte statt.

Ende der Generalversammlung

20.15 Uhr

Für das Protokoll

Rebecca Gisler
24.04.2024